

Stop Loss, Take Profit

Stop Loss, Take Profit und Break Even sind wichtige Konzepte im Trading, die dir helfen, deine Risiken zu kontrollieren und Gewinne zu maximieren.

Stop Loss

Eine Stop Loss Order ist ein automatisierter Auftrag zur Schließung einer offenen Position, der ausgelöst wird, sobald der Kurs eines Vermögenswertes einen zuvor festgelegten Schwellenwert erreicht. Bei einer Long-Position führt dies in der Regel zum Verkauf, während bei einer Short-Position der Auftrag den Rückkauf der Position auslöst. Das Ziel ist, potenzielle Verluste zu begrenzen, indem die Position ohne manuelles Eingreifen beendet wird.



Take Profit

Eine Take Profit Order ist ein automatisierter Auftrag, der die offene Position schließt, sobald der Kurs eines Vermögenswertes ein vordefiniertes Gewinnziel erreicht. Bei einer Long-Position wird dies in der Regel durch einen Verkauf realisiert, während bei einer Short-Position der Rückkauf erfolgt. Dadurch sollen erzielte Gewinne automatisch gesichert werden, ohne dass der Anleger eingreifen muss.



Break Even

Der Break-Even-Punkt ist der Kurs, bei dem ein Trade weder Gewinn noch Verlust erzielt. Bei einer Long-Position entspricht dieser dem Einstiegspreis zuzüglich der anfallenden Transaktionskosten, während er bei einer Short-Position in der Regel dem Einstiegspreis abzüglich dieser Kosten entspricht. An diesem Punkt sind alle Kosten gedeckt, sodass der Trade kostendeckend arbeitet.



Trading-Tools

Stop Loss, Take Profit und Break Even sind essentielle Trading-Instrumente: Stop Loss schließt eine Position bei einem Verlustniveau, Take Profit sichert Gewinne, und Break Even markiert den Punkt, an dem alle Kosten gedeckt sind.

